

26.03.2018 - Versöhnlicher Saisonabschluss

Vollkommen unerwartet stieg die Zweitvertretung des 1. BV Mülheim im vergangenen Sommer in die 2. Badminton-Bundesliga Nord auf. Und jedermann erwartete, dass die Mannschaft um Kapitän Jonathan Rathke bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt würde kämpfen müssen. Doch das Team strafte alle Lügen, vertrieb frühzeitig das Abstiegsgepenst und beendete die Saison nach 9 Siegen und 9 Niederlagen auf einem mehr als respektablen vierten Tabellenplatz. Mit einer 2-5 Heimniederlage gegen den Mitaufsteiger aus Hamburg-Horn und einem 4-3 Erfolg gegen den Meister der 2. Bundesliga-Nord aus Wittorf verabschiedete sich die Mannschaft nicht nur in die Sommerpause sondern auch von zwei ihrer Stammkräfte.

Man sah es der Mannschaft am Sonntagmorgen an, das sie die Scharte der 2-5 Heimpleite gegen Horn am Tag zuvor unbedingt wettmachen und einen guten Saisonabschluss feiern wollten. Umso unglücklicher, dass man mit dem Blau-Weiss Wittorf-Neumünster ausgerechnet den Tabellenführer und designierten Meister empfing. Doch Glück und Können war diesmal auf der Seite der Mülheimer. Zwar profitierte man gleich doppelt von der verletzungsbedingten Aufgabe der Wittorferin Stasa Poznanovic, aber sowohl das Mülheimer Herrendoppel Pasquale Czeckay / Julian Lohau als auch René Rother zwangen ihre Gegner eindrucksvoll nieder und sicherten so den Gesamterfolg des Teams.

Und so wurde vor heimischer Kulisse nicht nur ein versöhnlicher Saisonabschluss gefeiert, sondern auch Yurie Kinoshita und Julian Lohau verabschiedet. Während der Dritte der Deutschen Meisterschaft im Mixed, Julian Lohau, aus privaten und beruflichen Gründen in das Saarland umzieht, bricht die 27-jährige Japanerin Yurie Kinoshita ihre Zelt in Deutschland ab und kehrt in ihr Heimatland der aufgehenden Sonne zurück. Auch wenn der BVM 2 damit zwei Leistungsträger verliert, muss ihm nicht Bange um die Zukunft sein. Denn als Tabellenvierter hat man gute Argumente auf seiner Seite, adäquaten Ersatz verpflichten zu können.

1.BV Mülheim 2 - Hamburg Horner TV 2-5

(HD1) Christopher Skrzeba / Jonathan Rathke - Mats Hukriede / Finn Glomp 7-11 11-8 7-11 10-12
 (DD) Katharina Altenbeck / Yurie Kinoshita - Annika Schreiber / Thuc-Phuong Nguyen 11-8 11-7 4-11 11-8
 (HD2) Pasquale Czeckay / Julian Lohau - Hauke Graalman / Matthias Kicklitz 12-14 11-6 11-13 4-11
 (HE1) René Rother - Alexander Semrau 11-4 11-13 9-11 11-8 11-7
 (DE) Yurie Kinoshita - Thuc-Phuong Nguyen 6-11 13-11 9-11 14-15
 (GD) Julian Lohau / Katharina Altenbeck - Mats Hukriede / Annika Schreiber 10-12 6-11 13-11 15-14 9-11
 (HE2) Pasquale Czeckay - Matthias Kicklitz 4-11 11-6 8-11 9-11

1.BV Mülheim 2 - Blau-Weiss Wittorf-NMS 4-3

(HD1) Christopher Skrzeba / Jonathan Rathke - Lucas Bednorsch / Gregory Mairs 2-11 7-11 5-11
 (DD) Katharina Altenbeck / Yurie Kinoshita - Stine Küspert / Stasa Poznanovic 11-0 11-0 11-0
 (HD2) Pasquale Czeckay / Julian Lohau - Rafal Hawel / Philipp Nebendahl 11-7 11-7 11-6
 (HE1) René Rother - Lucas Bednorsch 8-11 15-13 11-7 10-12 11-6
 (DE) Yurie Kinoshita - Stasa Poznanovic 11-0 11-0 11-0
 (GD) Julian Lohau / Katharina Altenbeck - Gregory Mairs / Stine Küspert 11-6 3-11 12-10 5-11 4-11
 (HE2) Pasquale Czeckay - Rafal Hawel 8-11 7-11 9-11



Der scheidende Julian Lohau gewann zum Abschluss seine Doppelpartie

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

09:55:00 26.03.2018

<http://1-bv-muelheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=816&pdfview=1>